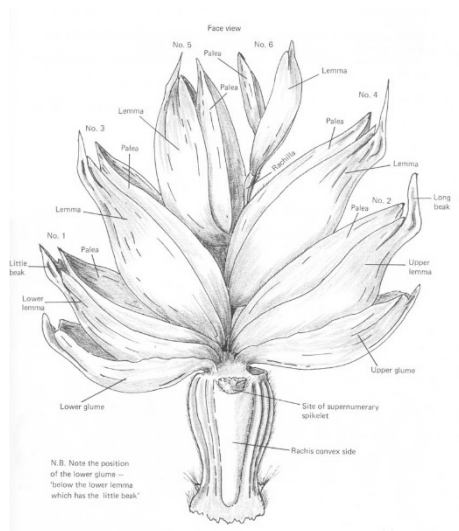




## Eidgenössischer Dienst für Saat- und Pflanzgut EDSP

---

# Sortenbeschreibungen verschiedener Getreidearten 2025



## Saatgutankennungsstelle Agroscope Juni 2025

Agroscope  
Qualité des semences  
Reckenholzstrasse 191, CH-8046 Zürich  
Tel. +41 58 468 74 50, Fax +41 58 468 72 01  
saatgutqualitaet@agroscope.admin.ch  
www.agroscope.ch | une bonne alimentation, un environnement sain

# SORTENIDENTIFIKATION IM FELDBESTAND

Von jeder zugelassenen Sorte gibt es eine international gültige Sortenbeschreibung aus der DHS-Prüfung. Zur Vereinfachung stellt Agroscope die in der Feldbesichtigung feststellbaren Sortenmerkmale tabellarisch zusammen.

**1. Verwendete Merkmale:** Es sind sichtbare Merkmale (Grösse, Farbe, Form, Menge), die von weitem oder ganz aus der Nähe (eventuell mit der Lupe) an verschiedenen Pflanzenteilen beobachtet werden können. Für die Feldbesichtigung haben wir Merkmale ausgewählt, welche von Beginn Blüte bis zur Gelbreife festgestellt werden können.

**2. Beschreibung einer Sorte:** Man beschreibt eine Sorte, indem jedem Merkmal eine Ausprägungsstufe zugeordnet wird (z.B. schwach oder stark, weiss oder gelb). Sowohl das Erstellen der Sortenbeschreibung als auch deren Anwendung sind nicht einfach. Teilweise sind die Merkmale nur schwer erkennbar. Zusätzlich ist ihre Ausprägungsstufe nicht immer klar von der nächst höheren oder tieferen Stufe abgrenzbar. Zudem ist die Ausprägung auch nicht immer konstant. Die Ausprägungsstufe eines Merkmals verändert sich effektiv mehr oder weniger stark:

- in Abhängigkeit des Jahres und des Pflanzenbestandes
- in Abhängigkeit der zeitlichen Entwicklung des Pflanzenbestandes
- in Abhängigkeit der Position des beobachteten Organs auf der Pflanze
- und von Pflanze zu Pflanze

**3. Verwendung der Beschreibungen in der Saatgut-Feldbestandsprüfung:**

- **Sortenechtheit:** stimmt das, was ich sehe – d.h. die Beschreibung, die ich mir von den Pflanzen des zu besichtigenden Bestandes mache – mit der mir vorliegenden Sortenbeschreibung überein?
- **Sortenreinheit:** Hat es Pflanzen im Bestand, welche in einem oder mehreren Merkmalen nicht dem Sortentyp entsprechen (sogenannte „Abweicher“)?

## Morphologie des Getreides

### 1. Für alle Arten gemeinsame Merkmale

- **Frühreife, Pflanzenlänge und Blattfarbe** sind in den Beschreibungen nicht enthalten. Diesbezügliche Unterschiede springen aber ins Auge, wenn man die Sortenreinheit kontrolliert. Eine deutlich über den Bestand hinausragende Pflanze ist von weitem sichtbar; eine kleinere Pflanze ist jedoch gut versteckt.

- **Blatthaltung:** Der Anteil überhängender Blätter ist mehr oder weniger gross und ergibt eine mehr oder weniger aufrechte (spiessende) Blatthaltung.
- **Bewachung (Bereifung):** eine mehr oder weniger dicke Wachsschicht bedeckt die Epidermis verschiedener Pflanzenteile und ergibt ein mehr oder weniger ausgeprägtes grau-blaues Erscheinungsbild.
- **Dichte der Ähre:** Der Abstand zwischen den Ährchen ist unterschiedlich gross (locker bis dicht).
- **Anthocyanfärbung (rot):** Sie fehlt oder färbt Grannen, Blattöhrchen usw. mehr oder weniger rot.

## **2. Merkmale der einzelnen Arten**

- Die einzelnen Spindelglieder tragen die Ährchen. Jedes Ährchen ist von 2 Hüllspelzen umschlossen.
- Bei Gerste werden pro Spindelglied 3 Ährchen angelegt. Bei der 6-zeiligen Gerste sind alle 3 Ährchen fertil und enthalten ein Korn. Bei der 2-zeiligen Gerste ist nur das mittlere Ährchen fertil, die zwei seitlichen Ährchen sind steril und bleiben klein.
- Bei den andern Arten wird nur ein Ährchen pro Spindelglied angelegt.
- Das Ährchen von Hafer, Weizen, Dinkel und Triticale enthält mehrere Blüten und demzufolge mehrere Körner. Das Roggenährchen enthält 2 Körner, das Gerstenährchen ein Korn.
- Zwei Spelzen (Deckspelze und Vorspelze) umschliessen die Blüte und das Korn. Sie umschliessen das Korn von Weizen, Roggen und Triticale eher locker und von Dinkel und Hafer fest. Sie sind mit dem Gerstenkorn verwachsen; eine Ausnahme bilden die Nacktgerste- und Nackthaferarten.

## **Bildnachweis**

**Description des variétés de céréales.** Service formation de l'interprofession des Semences et des Plants, 2024

<https://formation.semae.fr/>

**Kriterien der Getreidearten einschliesslich Mais und ihre Bewertung zur Sortenidentifizierung.** Dr. R. Milantz, Verband Deutscher Pflanzenzüchter e.V., Bonn, 1970

# Artunterschiede in der Behaarung der Blattöhrchen

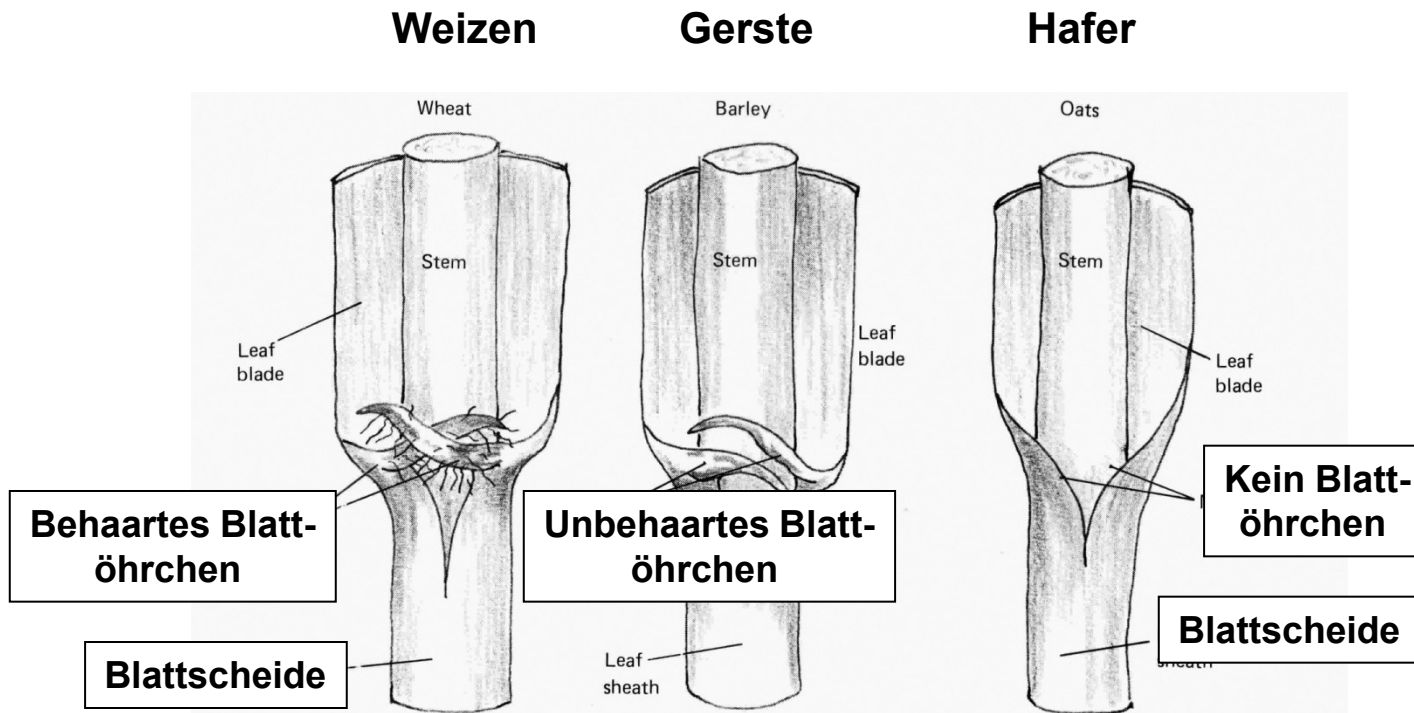


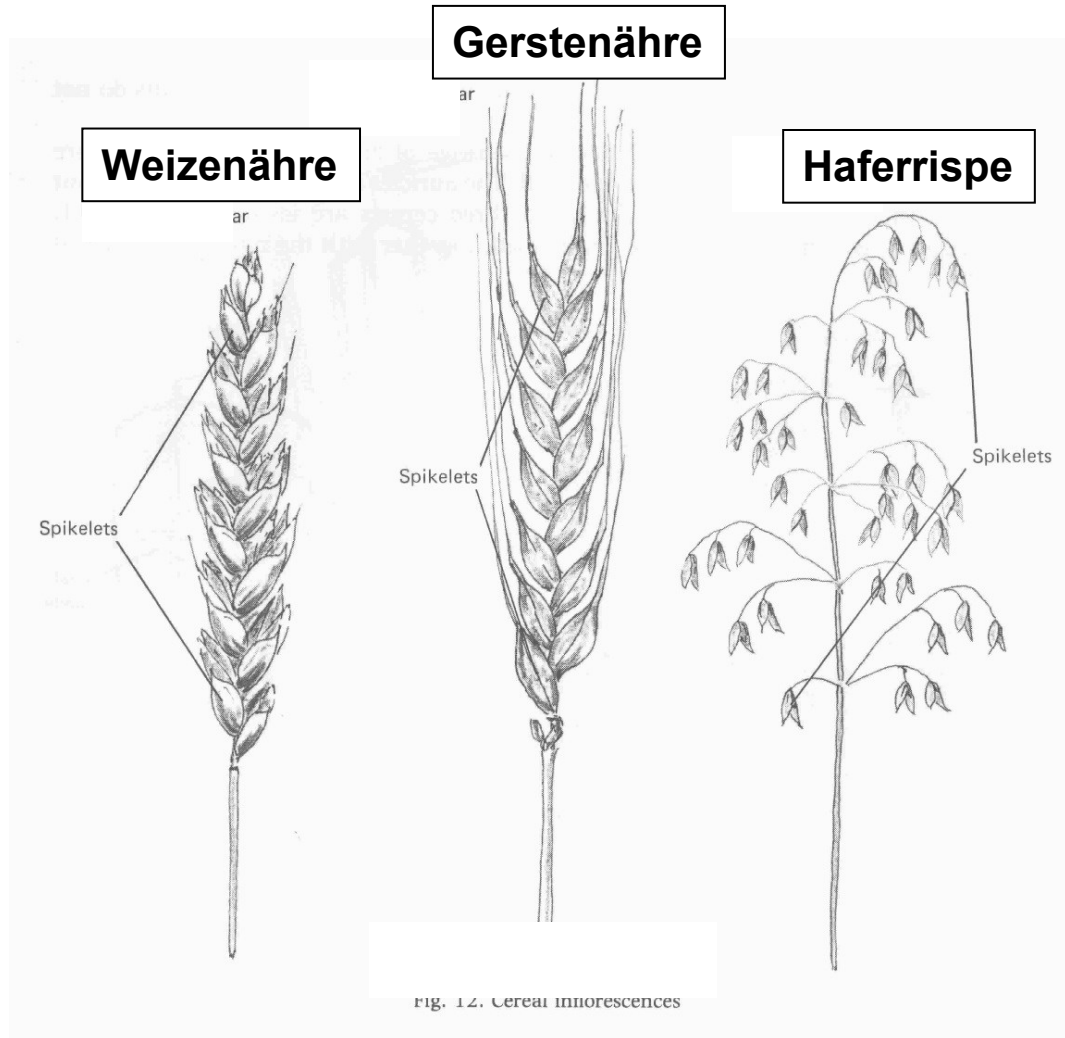
Fig. 11. Auricles

**Hafer: Starke Behaarung am Knoten**

**Triticale: Starke Behaarung am obersten Internodium**

Quelle: *Service formation de l'Interprofession des Semences et des Plants, 2024*  
<https://formation.semae.fr/>

# Artspezifische Blütenstände



## Unterschiedliche Stellung des Fahnenblattes



spießend

Spitze  
leicht  
geneigt

oberes  
Drittel  
abgewinkelt

von der Ansatz-  
stelle an  
abgebogen

über dem  
unteren Drittel  
abgebogen

überhängend,  
weiter  
Bogen

überhängend  
enger  
Bogen

## Bewachsung der Blattscheide



## Bewachsung der Blattunterseite



### Ausprägung

1	3	5
Fehlend oder sehr wenig	gering	mittel
7	9	
stark	sehr stark	

# Grannenspitzen oder Grannen - Auftreten und Länge

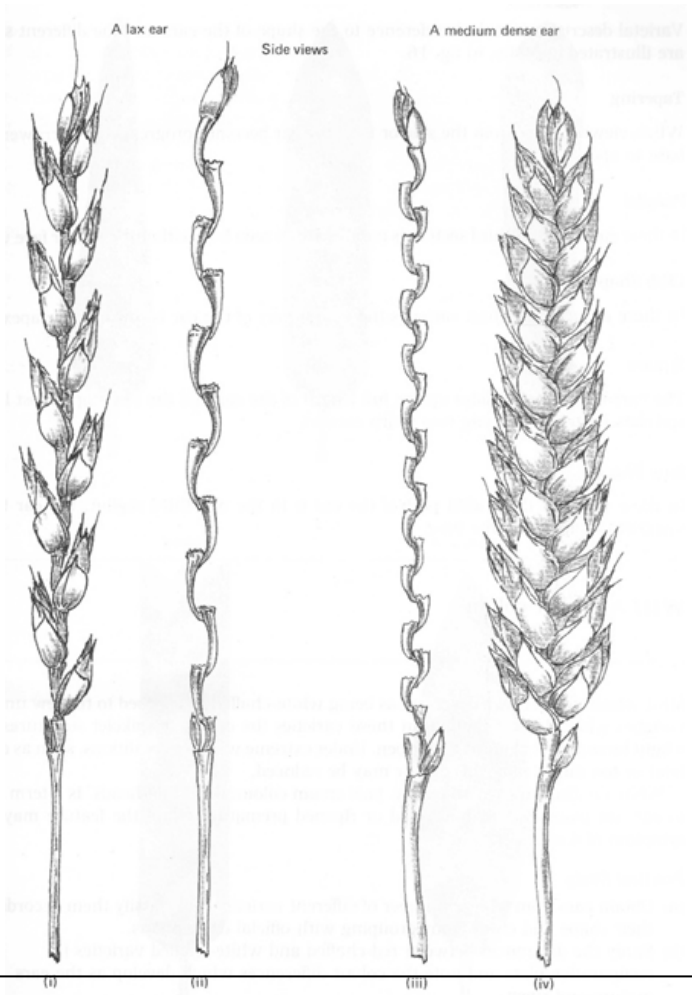


Niveau d'expression		
1	2	3
keine	Grannenspitzen vorhanden	begrannt



Ausprägung		
1	3	5
sehr kurz	kurz	mittel
7	9	
lang	sehr lang	

# Verschiedene Ährendichten

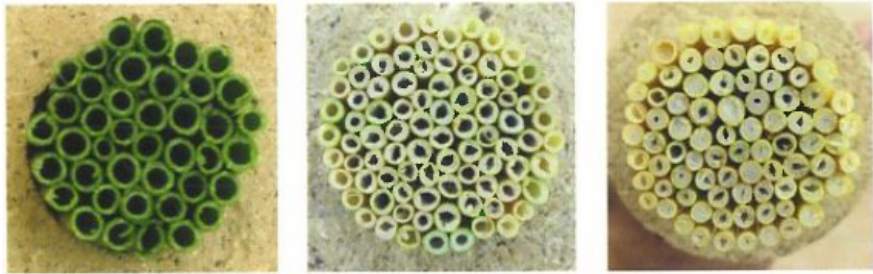
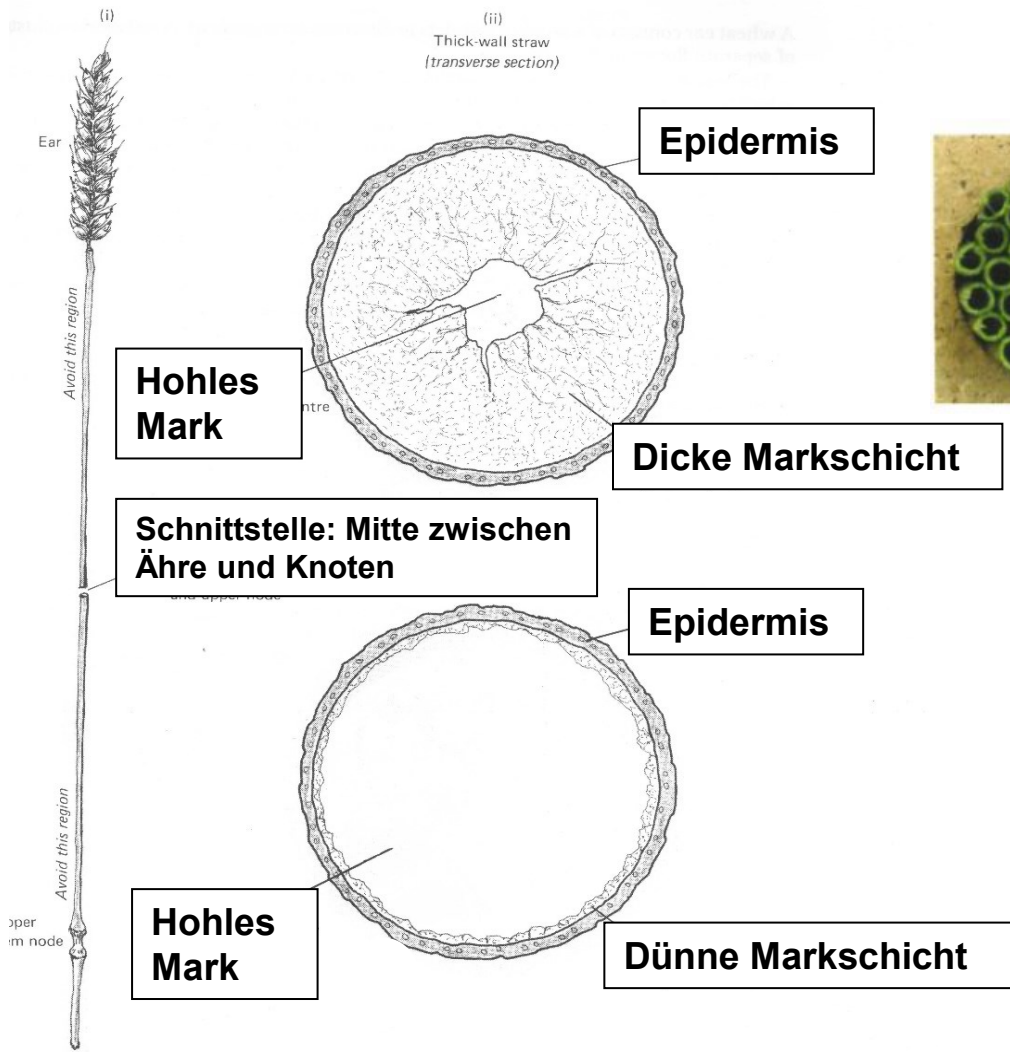


**Unterschiede im Abstand der Spindelglieder**



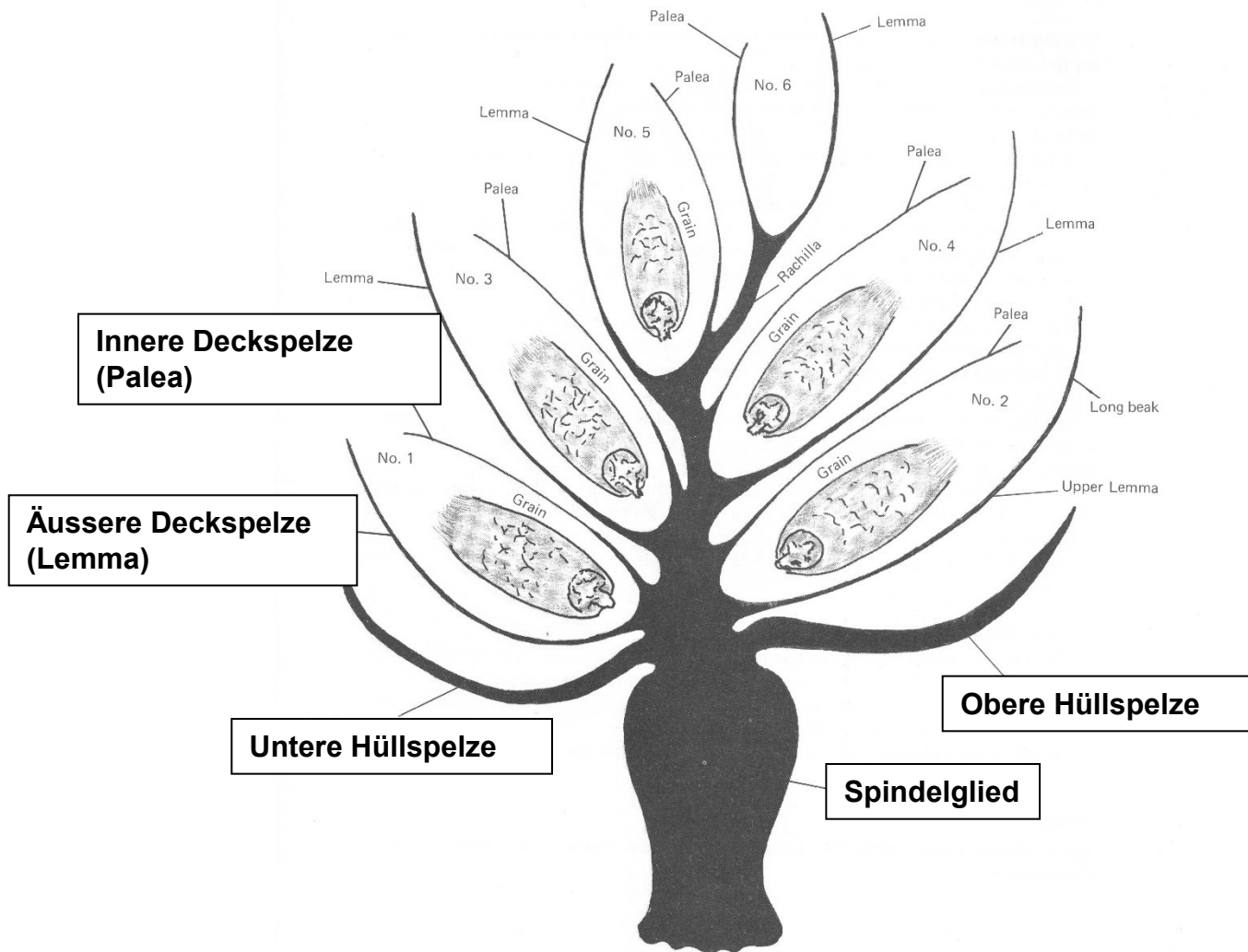
Ausprägung		
1	3	5
sehr locker	locker	mittel
7	9	
dicht	sehr dicht	

# Halmfüllung - Dicke der Markschicht

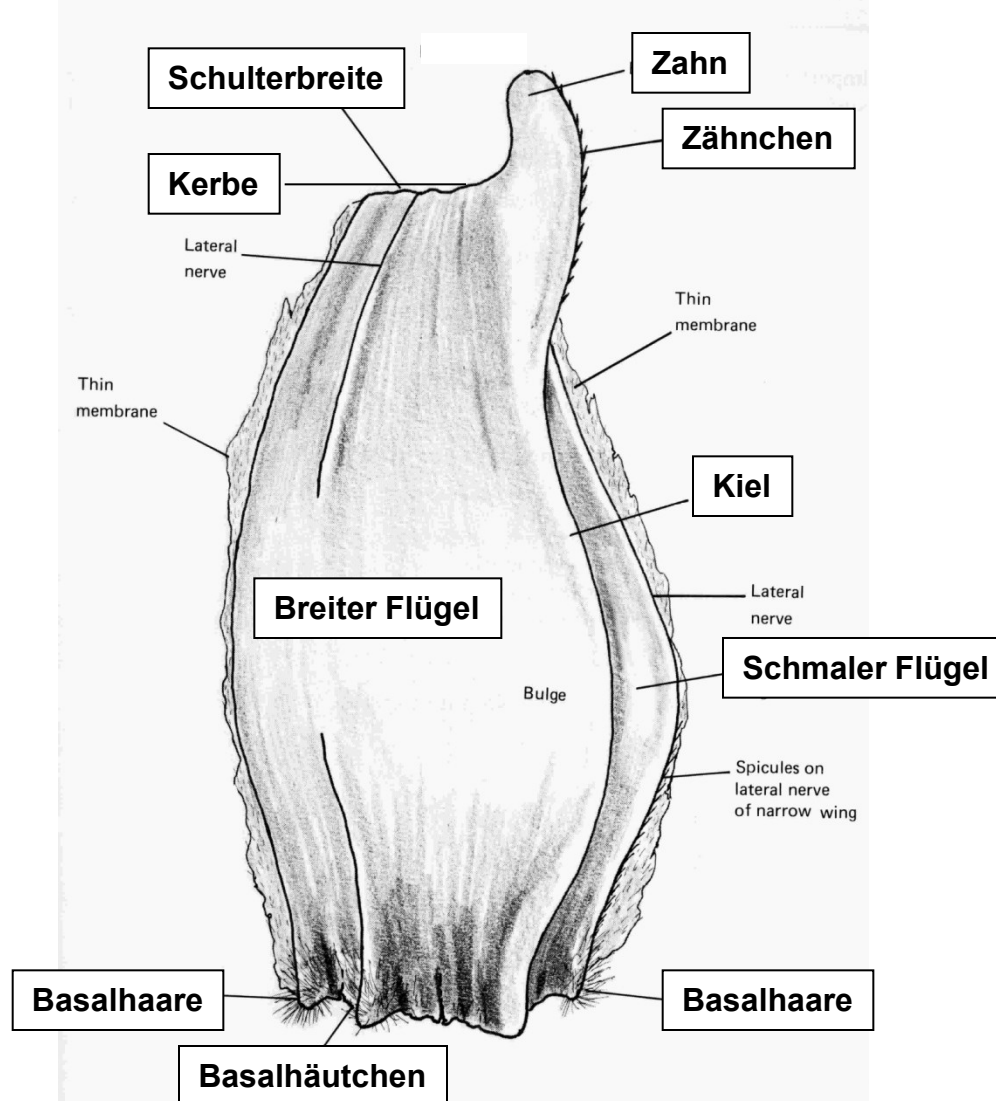


Ausprägung		
1	3	5
sehr dünn	dünn	mittel
7	9	
dick	sehr dick	

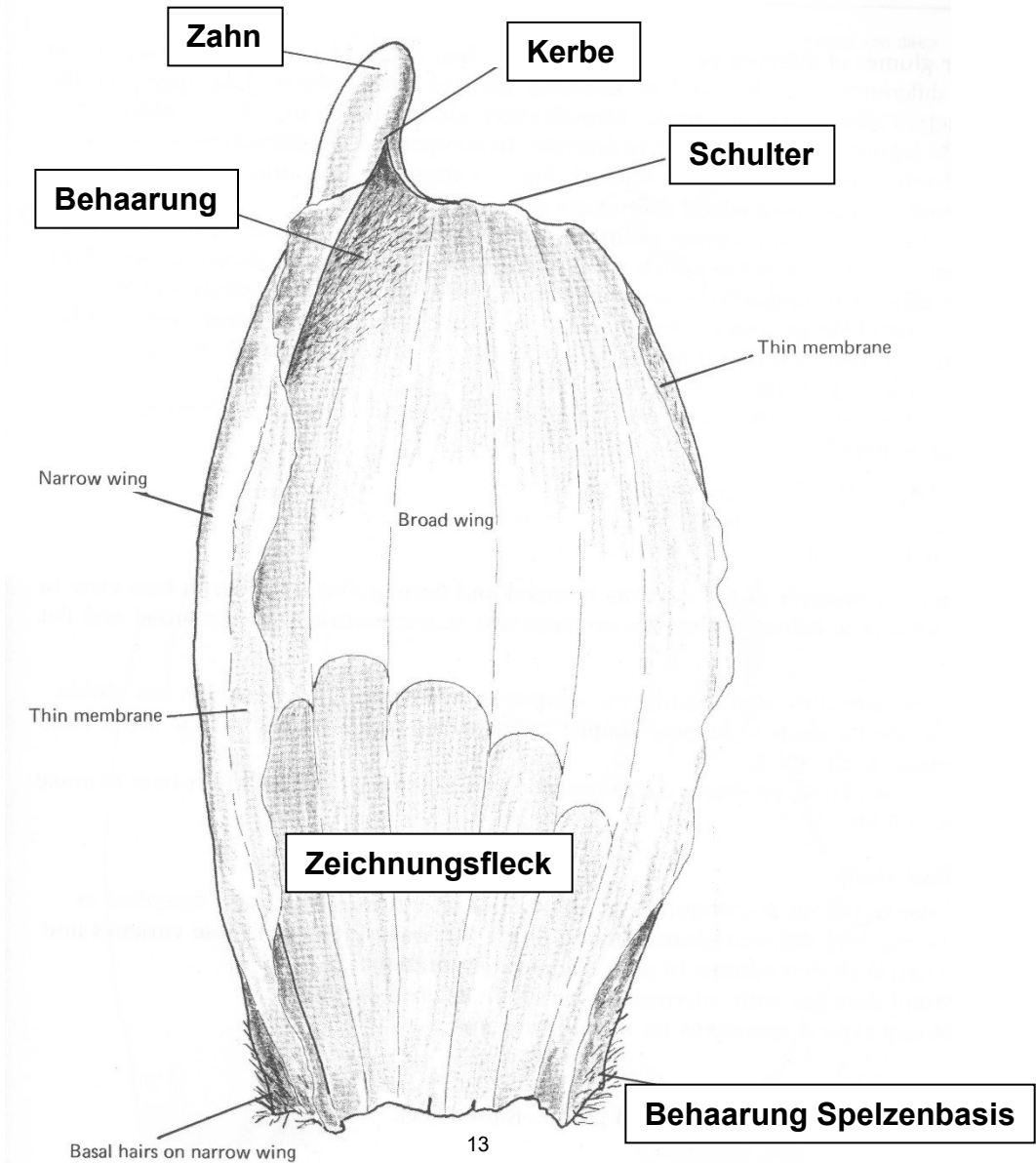
# Schematischer Aufbau eines Ährchens



# Äusserer Aufbau der unteren Hüllspelze



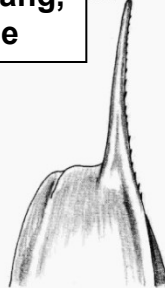
# Innenansicht der unteren Hüllspelze



# Verschiedene Zahnformen der unteren Hüllspelze

sehr lang,  
gerade

3 cm)



lang, scharf,  
leicht gebogen

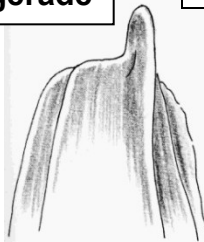


lang, stark gebogen

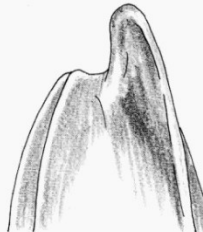


mittellang, gerade

straight



mittellang, leicht  
gebogen



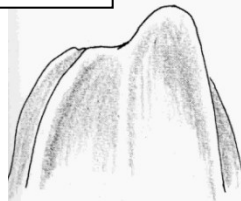
mittellang, stark  
gebogen

strongly curved and h

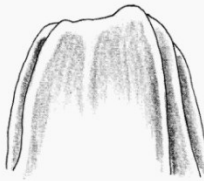


kurz, hügelartig

blunt

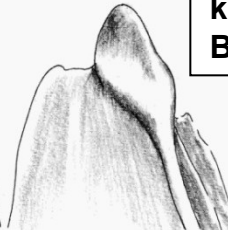


sehr kurz



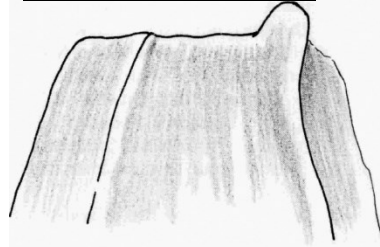
kurz, verdickte  
Basis

Inflated or swollen at base of be

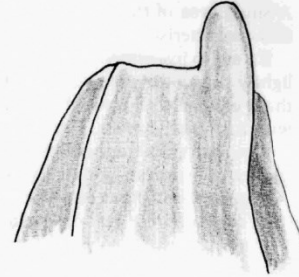


# Verschiedene Schulterformen der unteren Hüllspelze

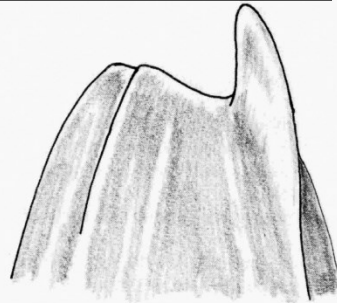
Breit, rechteckig



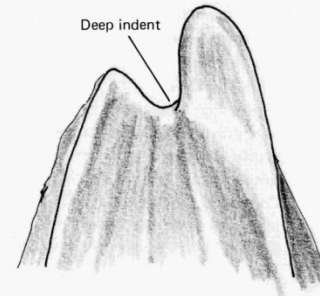
mittelbreit, rechteckig



mittelbreit, gehoben



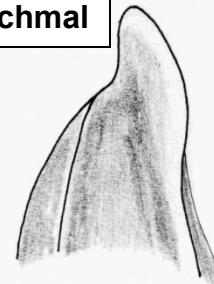
schmal, eingekerbt



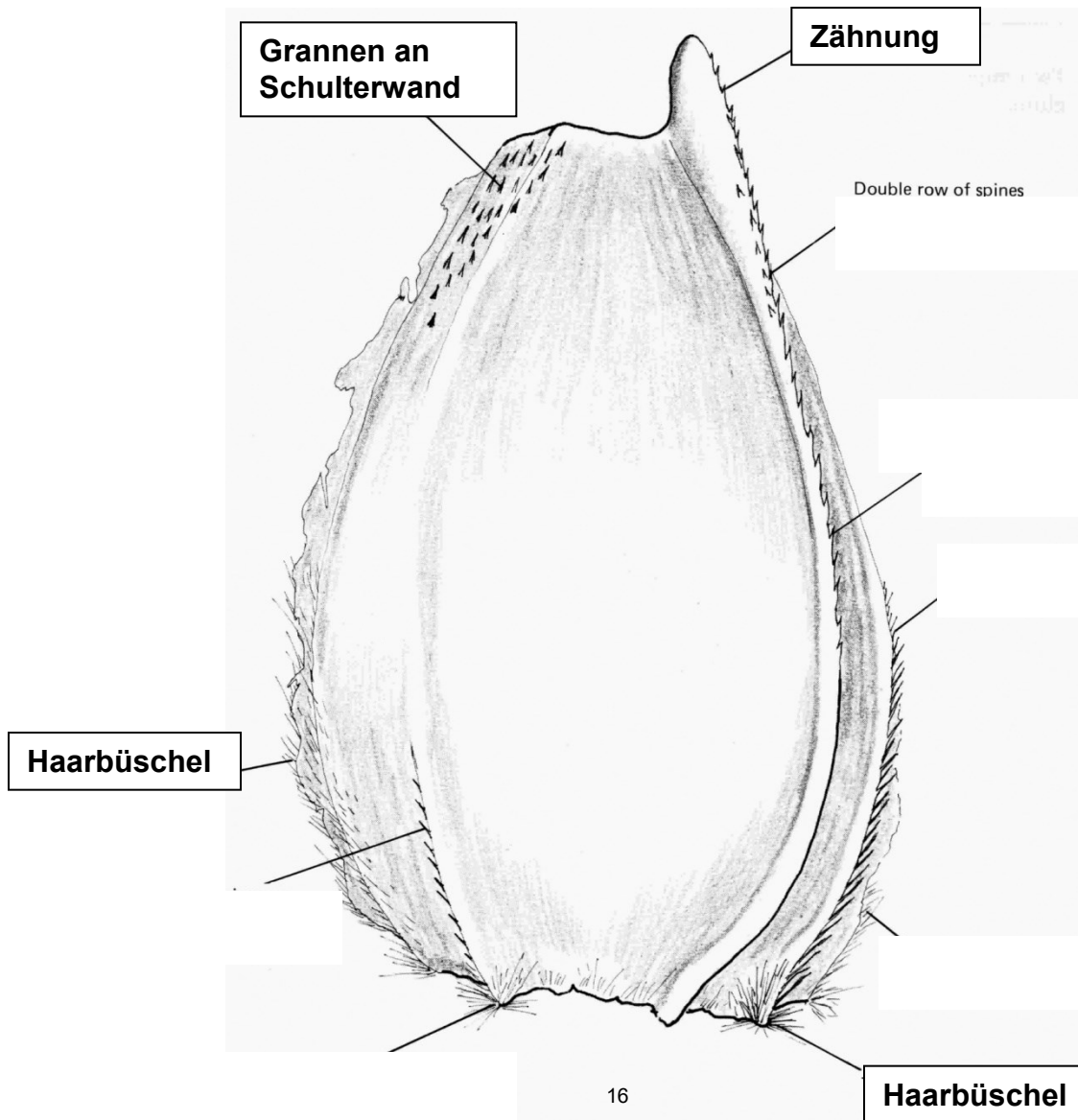
Schmal, gekrümmt



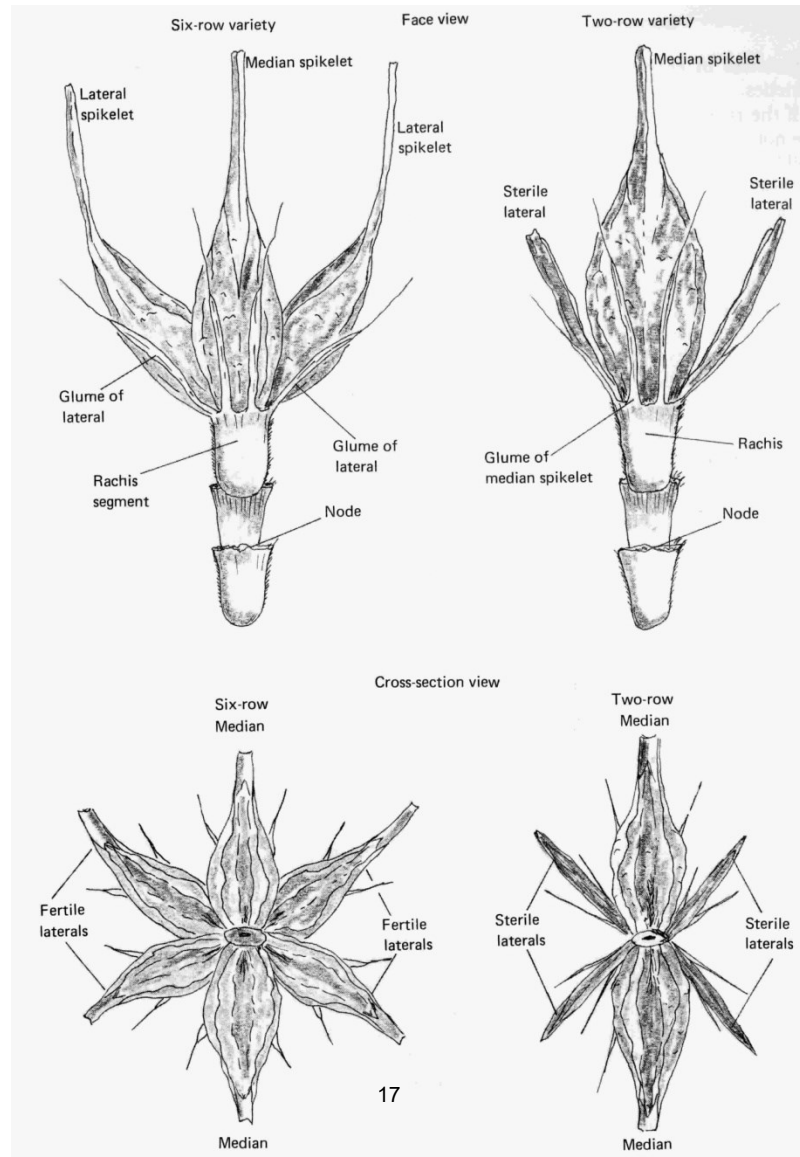
Sehr schmal



# Äussere Behaarung und Zähnung der unteren Hüllspelze

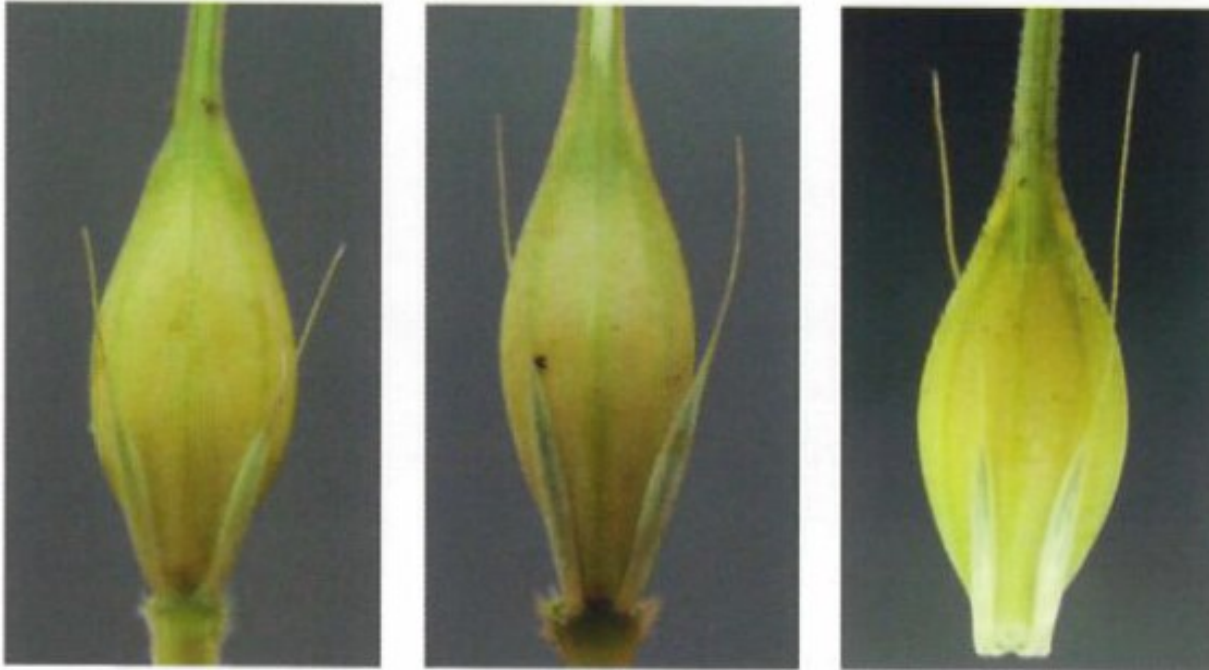


# Vergleich sechszeilige mit zweizeiliger Gerste



Seitliche Ährchen sind steril

**Länge der Hüllspelzen (inkl. Granne) im Verhältnis zum Korn (Gerste)**



<b>Ausprägung</b>		
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
<b>kürzer</b>	<b>gleich lang</b>	<b>länger</b>

# Anthocyan-Färbung der Spelzennerven des Korn



<b>Ausprägung</b>		
<b>1</b>	<b>3</b>	<b>5</b>
<b>Fehlend oder sehr gering</b>	<b>gering</b>	<b>mittel</b>
<b>7</b>	<b>9</b>	
<b>stark</b>	<b>sehr stark</b>	

## Länge der Grannen im Verhältnis zur Ährenlänge



Ausprägung		
3	5	7
kurz	mittel	lang

## Entwicklung der sterilen Ährchen



Ausprägung	
1	2
keine oder rudimentär	voll entwickelt

# Länge und Krümmung des untersten Spindelgliedes der Ähre



Ausprägung		
3	5	7
kurz	mittel	lang



Ausprägung		
1	3	5
fehlend oder sehr gering	gering	mittel
7	9	
stark	sehr stark	

WINTERWEIZEN	MONTALBANO	CH NARA	CAMPANILE	DIAVEL	AXEN	CADLIMO
Überhängende Blätter	gering	sehr gering bis gering	gering bis mittel	gering bis mittel	mittel bis stark	gering
Bewachsung der Blattscheide	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	stark	stark	sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	mittel	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark	mittel	mittel bis stark
Bew. des obersten Internodiums	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Dichte der Ähre	mittel bis dicht	locker bis mittel	mittellocker bis mitteldicht bis dicht	locker bis mittel	locker	mittel bis dicht
Begrannung	<b>begrannt</b>	kurz	kurz	mittel bis lang	<b>begrannt</b>	sehr kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	<b>lang bis sehr lang</b>	kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz	mittel bis lang	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	leicht bis mittel gebogen	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	gerade	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel	mittel bis breit	fehlend oder schmal	schmal bis mittel	schmal bis mittel	schmal bis mittel
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade	gerade	leicht abfallend bis gerade	leicht abfallend oder abfallend	abfallend bis leicht abfallend	gerade bis leicht abfallend
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering bis mittel	gering bis mittel	gering bis mittel	gering	gering	gering
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)		nicht oder sehr gering	stark	stark	mittel	
Halm: Füllung	sehr dünn	dünn bis mittel	hohl oder dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	18.7%	13.1%	7.8%	7.7%	5.9%	5.9%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>SPONTAN</b>	<b>ACABO</b>	<b>ALPVAL</b>	<b>APACHE</b>	<b>ARINA</b>	<b>ARPITTETA</b>
Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	gering bis mittel	gering bis mittel	gering	sehr gering bis gering
Bewachung der Blattscheide	sehr stark	sehr stark	sehr stark	mittel	stark	sehr stark
Bewachung der Blattunterseite	sehr stark	sehr stark	sehr stark	gering bis mittel	stark	stark
Bew. des obersten Internodiums	sehr stark	sehr stark	sehr stark	mittel	stark	stark
Bewachung der Ähre	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	sehr gering bis gering	mittel	stark
Dichte der Ähre	mittel	mittel bis dicht	mittel bis dicht	mittel	locker	locker bis mittel
Begrannung	sehr kurz bis kurz	sehr kurz	kurz	kurz	kurz	begrannt
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz	sehr kurz bis kurz	kurz	sehr kurz	kurz	mittel
Hüllspelze: Zahnform	stark gebogen	gerade bis leicht gebogen	leicht bis mittel gebogen	gerade	mittel gebogen	leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	sehr schmal bis schmal	mittel	schmal	breit	mittel	schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade	gerade	leicht abfallend	gerade	leicht abfallend	leicht gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse				mittel	klein bis mittel	
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering	gering	gering bis mittel	mittel bis stark	gering	mittel
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)			gering bis mittel kurz	mittel bis stark	gering bis mittel kurz	
Halm: Füllung	sehr dünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	dünn	dünn	dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	EU-Sorte Klasse II	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	EU-Sorte	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	5.4%	2.3%	3.5%	0.1%	0.9%	0.0%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>BALBALERA</b>	<b>BARETTA</b>	<b>BODELI</b>	<b>BONAVAU</b>	<b>CAMINADA</b>	<b>CAMPESINO</b>
Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	gering bis mittel	mittel	gering	sehr gering bis gering	gering
Bewachsung der Blattscheide	sehr stark	stark	stark	stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark	stark	stark	mittel bis stark	stark	mittel
Bew. des obersten Internodiums	sehr stark	stark bis sehr stark	stark	stark	stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	sehr stark	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	stark	stark
Dichte der Ähre	mittel	mittel bis dicht	locker	mittel	dicht	mittel
Begrannung	kurz	kurz	<b>begrannt</b>	<b>begrannt</b>	<b>begrannt</b>	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz	sehr kurz bis kurz	<b>lang bis sehr lang</b>	lang	<b>lang bis sehr lang</b>	sehr kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade	gerade bis leicht gebogen	leicht gebogen	leicht bis mittel gebogen	gerade bis leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal	mittel	sehr schmal bis schmal	schmal	sehr schmal bis schmal	sehr schmal bis schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht gehoben	leicht abfallend bis gerade	gerade bis leicht abfallend	gerade bis gehoben	gerade	gerade oder gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	mittel	sehr gering	mittel bis stark	gering	gering bis mittel	gering
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)				mittel		stark bis sehr stark
Halm: Füllung	mittel	sehr dünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	dünn	mitteldünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	rötlich	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.0%	0.1%	1.6%	2.1%	1.7%	3.7%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>CARDINELLO</b>	<b>CH 211.14074</b>	<b>CH CLARO</b>	<b>CHASSERON</b>	<b>CHEVIGNON</b>	<b>CIAN</b>
Überhängende Blätter	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	gering bis mittel		sehr gering bis gering	sehr gering bis gering
Bewachsung der Blattscheide	stark	stark	mittel bis stark		stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark	mittel bis stark	mittel bis stark		stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Bew. des obersten Internodiums	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark		stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	mittel bis stark	stark		stark	sehr stark
Dichte der Ähre	mittel	mittellocker bis mitteldicht bis dicht	locker bis mittel		mittellocker bis mitteldicht bis dicht	sehr locker bis locker
Begrannung	<b>begrannt</b>	<b>begrannt</b>	kurz	begrannt	sehr kurz bis kurz	kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	<b>mittel bis lang</b>	<b>mittel bis lang</b>	sehr kurz bis kurz		kurz	kurz
Hüllspelze: Zahnform	leicht gebogen	gerade	gerade		gerade bis leicht gebogen	stark gebogen bis geknickt
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal	schmal	mittel bis breit		schmal	schmal bis mittel
Hüllspelze: Schulterform	leicht gehoben	abfallend bis leicht abfallend	gerade		gerade bis gehoben	leicht gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	mittel	gering	mittel bis stark		gering	sehr klein
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)					gering	
Halm: Füllung	dünn	hohl oder dünn	fehlend oder sehr dünn	mittel	hohl oder dünn	dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP	EU-Sorte	CH-Sorte Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.0%	0.1%	0.2%	0.0%	0.3%	0.2%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>DILAGO</b>	<b>FOREL</b>	<b>FUORN</b>	<b>HANSWIN</b>	<b>INTENSITY</b>	<b>MONTALTO</b>
Überhängende Blätter	gering	gering bis mittel	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	gering	gering
Bewachsung der Blattscheide	sehr stark	mittel bis stark	sehr stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark bis sehr stark	gering bis mittel	sehr stark	gering	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Bew. des obersten Internodiums	sehr stark	mittel	sehr stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	stark bis sehr stark	mittel bis stark	sehr stark	gering bis mittel	mittel	mittel bis stark
Dichte der Ähre	dicht	locker bis mittel	mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	mittel bis dicht
Begrannung	sehr kurz	kurz	kurz	kurz	begrannt	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz	kurz	kurz	kurz	lang	kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	stark gebogen	leicht gebogen bis gebogen	mittel gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	mittel	schmal	schmal bis mittel	schmal	schmal	schmal bis mittel
Hüllspelze: Schulterform	gerade	gerade bis gehoben	gerade bis leicht gehoben	gerade	leicht gehoben	leicht abfallend bis gerade
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering	mittel	gering	mittel	gering	stark
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)						
Halm: Füllung	fehlend oder sehr dünn	dünn	dünn	<b>sehr dünn</b>	dünn	<b>sehr dünn</b>
Farbe der Ähre	weiss	weiss	dünn	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Bisquitweizen	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP	CH Sorte DSP Klasse I	EU-Sorte	CH Sorte DSP
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.1%	1.1%	1.0%	1.9%	0.1%	0.0%

WINTERWEIZEN	MOSSETTE	PIANALTO	PIZNAIR	PIZZA	POESIE	PONCIONE
Überhängende Blätter	gering	fehlend oder sehr gering	gering	mittel	gering bis mittel	gering
Bewachsung der Blattscheide	stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	gering bis mittel	mittel bis stark	sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark
Bew. des obersten Internodiums	stark bis sehr stark	stark	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	stark	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel	stark bis sehr stark
Dichte der Ähre	locker bis mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	sehr locker bis locker	<b>locker</b>	mittel bis dicht
Begrannung	sehr kurz	kurz	kurz bis mittel	kurz	begrannt	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz	kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz	lang	kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade	gerade bis leicht gebogen	gerade oder leicht gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal	schmal bis mittel	schmal bis mittel	sehr schmal bis schmal	schmal	schmal
Hüllspelze: Schulterform	gerade bis leicht gehoben	gerade bis gehoben	leicht gehoben	gerade bis gehoben	gerade	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering	gering	stark	gering	gering bis mittel	gering
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)						
Halm: Füllung	fehlend oder sehr dünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	sehr dünn	mittel	fehlend oder sehr dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte Kunz FiBL-Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz	CH-Sorte DSP Futterweizen
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.0%	1.4%	4.5%	0.3%	0.0%	1.3%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>POSMEDA</b>	<b>PRIM</b>	<b>ROSATCH</b>	<b>RUNAL</b>	<b>SAILOR</b>	<b>SELVI</b>
Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	gering bis mittel	sehr gering bis gering	hoch	sehr gering bis gering	hoch
Bewachung der Blattscheide	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	stark	mittel bis stark
Bewachung der Blattunterseite	stark bis sehr stark	mittel	mittel bis stark	gering	stark	mittel
Bew. des obersten Internodiums	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	sehr stark	stark	stark	mittel bis stark
Bewachung der Ähre	sehr stark	mittel bis stark	stark	gering bis mittel	stark bis sehr stark	mittel
Dichte der Ähre	locker bis mittel	sehr locker bis locker	locker bis mittel	mittel	mittel	mittel
Begrannung	kurz bis mittel	sehr kurz bis kurz	begrannt	lang	kurz	begrannt
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz	sehr kurz bis kurz	lang	kurz	sehr kurz bis kurz	mittel bis lang
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen	mittel gebogen	leicht bis mittel gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen	mässig gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel	schmal bis mittel	sehr schmal bis schmal	mittel	schmal bis mittel	schmal
Hüllspelze: Schulterform	gerade bis gehoben	gerade bis gehoben	leicht abfallend bis gerade	gerade	leicht abfallend bis gerade	gerade bis leicht gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse				mittel		
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	stark	gering bis mittel	gering bis mittel	mittel	gering bis mittel	sehr gering
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)				mittel kurz		
Halm: Füllung	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	dünn	sehr dünn	dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte Kunz	CH-Sorte DSP Klasse TOP / I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	EU-Sorte Futterweizen	CH-Sorte Peter Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.7%	0.2%	3.7%	0.6%	0.5%	0.0%

<b>WINTERWEIZEN</b>	<b>SPINAS</b>	<b>TENGRI</b>	<b>VADRET</b>	<b>WITAL</b>	<b>WIWA</b>
Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	mittel	fehlend oder sehr gering	mittel	sehr gering bis gering
Bewachung der Blattscheide	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	<b>stark</b>
Bewachung der Blattunterseite	mittel bis stark	mittel bis stark	<b>mittel bis stark</b>	mittel bis stark	sehr gering bis gering
Bew. des obersten Internodiums	stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	<b>sehr stark</b>	stark
Bewachung der Ähre	stark	mittel bis stark	stark	<b>stark</b>	mittel bis stark
Dichte der Ähre	locker bis mittel	mittel	dicht	sehr locker bis locker	locker bis mittel
Begrannung	begrannt	kurz	begrannt	kurz	kurz bis mittel
Hüllspelze: Zahnlänge	mittel	kurz	lang bis sehr lang	kurz	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen	mittel bis stark gebogen	mittel gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel	mittel	fehlend oder sehr schmal	schmal	schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend	gerade	leicht gehoben	gehoben	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse					
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering	gering	gering	stark bis sehr stark	gering bis mittel
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)					
Halm: Füllung	dünn	dünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	sehr dünn
Farbe der Ähre	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte Peter Kunz FiBL-Sortenliste	CH-Sorte DSP	CH-Sorte Kunz	CH-Sorte Kunz FiBL-Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 4'345 ha)	0.5%	0.2%	0.0%	1.0%	2.7%

<b>WINTERGERSTE</b>	<b>ESPRIT</b>	<b>KWS ORBIT</b>	<b>SU CELLY</b>	<b>INTEGRAL</b>	<b>ARTHENE</b>	<b>KWS TARDIS</b>
Zeiligkeit	6	6	2	6	2	2
Farbe des Blattöhrchens des obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	mittel bis stark	stark	gering bis mittel	stark	fehlend oder sehr gering
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	mittel	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel
Länge der Hüllspelze / Korn	deutlich länger	deutlich länger	gleich lang	gleich lang	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	fehlend oder sehr gering	gering	sehr stark	gering bis mittel	sehr stark	fehlend oder sehr gering
Dichte der Ähre	mittel bis dicht	locker bis mittel	locker bis mittel	mittel bis dicht	mittel	mittel bis dicht
Spindel: Länge des untersten Gliedes	mittel	kurz bis mittel	lang bis sehr lang	kurz	mittel bis lang	kurz bis mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel bis stark	mittel	stark	sehr gering bis gering	mittel	mittel
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	lang	kurz	lang	lang	kurz
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weislich	weisslich	weisslich
Korntyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste	Sortenliste	Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte	Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 768 ha)	36.3%	13.7%	8.5%	7.2%	7.0%	3.4%
Pflanzenlänge						
Beginn des Ährenschiebens						

<b>WINTERGERSTE</b>	<b>KWS HIGGINS</b>	<b>KWS ARTONIS</b>	<b>ALEKSANDRA</b>	<b>SU LAUBELLA</b>	<b>KWS SOMERSET</b>	<b>KWS CASSIA</b>
Zeiligkeit	6	6	2	2	2	2
Farbe des Blattöhrchens des obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	gering	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	nicht bestimmt	fehlend oder sehr gering
Bewachsung der Ähre	stark	gering bis mittel	gering	fehlend oder sehr gering	mittel bis stark	gering bis mittel
Länge der Hüllspelze / Korn	länger	gleich lang	länger	gleich lang	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	fehlend oder sehr gering	gering	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering
Dichte der Ähre	locker	locker bis mittel	locker	mittel	mittel	locker
Spindel: Länge des untersten Gliedes	mittel	kurz	lang	mittel	mittel bis lang	kurz
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel bis stark	mittel	mittel	mittel bis stark	mittel	gering bis mittel
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	lang	lang	lang	lang	lang
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	V-förmig	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich	leicht gefärbt	weisslich
Korntyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte	Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 768 ha)	2.5%	2.3%	2.0%	2.0%	0.9%	0.5%
Pflanzenlänge						
Beginn des Ährenschiebens						

WINTERGERSTE	SY GALILEO		SY LOONA	
	Samenträger	Restorer	Samenträger	Restorer
Zeiligkeit	6	6	6	6
Farbe des Blattöhrchens des obersten Blattes	<b>stark</b>	fehlend oder sehr gering	<b>stark bis sehr stark</b>	<b>stark bis sehr stark</b>
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	gering bis mittel	stark	stark
Länge der Hüllspelze / Korn	<b>deutlich länger</b>	deutlich länger	<b>gleich lang</b>	<b>gleich lang</b>
Färbung der Spelzennerven	fehlend oder sehr gering	mittel	fehlend oder sehr gering	mittel bis stark
Dichte der Ähre	<b>locker</b>	locker bis mittel	-	<b>mittel</b>
Spindel: Länge des untersten Gliedes	mittel bis lang	mittel bis lang	kurz	mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	<b>mittel</b>	mittel	<b>gering</b>	<b>gering</b>
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	lang	lang	lang
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich
Kornotyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste		Sortenliste	
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 768 ha)	9.6%		4.2%	
Pflanzenlänge	sehr kurz bis kurz	lang bis sehr lang	mittel	mittel bis lang
Beginn des Ährenschiebens	mittel	mittel bis spät	mittel	spät

<b>TRITICALE</b>	<b>BALINO</b>	<b>TRIANGOLI</b>	<b>KITESURF</b>	<b>TENDER PZO</b>	<b>LAROSSA</b>	<b>LERMA</b>	<b>GESERO k</b>	<b>VILLARS</b>
<b>Pflanze:</b> Überhängende Blätter	mittel	gering	mittel	gering bis mittel	gering	gering	sehr gering bis gering	mittel bis hoch
<b>Fahnenblatt:</b> Färbung der Blattöhrchen	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	<b>stark bis sehr stark</b>	stark bis sehr stark	stark	mittel	stark	mittel bis stark
<b>Fahnenblatt:</b> Bewachsung der Blattscheide	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	gering bis mittel	mittel bis stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	stark bis sehr stark
<b>Fahnenblatt:</b> Bewachsung der Blattunterseite	stark	stark	mittel	mittel bis stark	mittel	sehr stark	stark	stark bis sehr stark
<b>Stängel:</b> Dichte der Behaarung unterhalb Ähre	sehr stark	fehlend oder sehr gering	stark	sehr stark	stark bis sehr stark	stark	sehr stark	<b>gering</b>
Ähre: Länge der Grannen oberhalb Ährenspitze	mittel bis lang	mittel bis lang	mittel bis lang	lang	kurz	mittel	lang bis sehr lang	sehr lang
<b>Ähre:</b> Bewachsung	sehr stark	stark	gering bis mittel	stark	stark	sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark
<b>Hüllspelze:</b> Zahnlänge	kurz bis mittel	kurz	mittel	mittel bis lang	mittel	kurz	kurz	mittel
<b>Hüllspelze:</b> Behaarung der Oberfläche	fehlend	fehlend	vorhanden	vorhanden	fehlend	fehlend	fehlend	fehlend
<b>Halm:</b> Füllung	dünn bis mittel	dünn	dünn	dünn	dünn	dünn	dünn	mittel
<b>Ähre:</b> Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Sortentyp	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Winter-Triticale</b>	<b>Sommer-Triticale</b>
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Sortenliste	CH-Sorte DSP Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Sortenliste	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100% = 302 ha WT + 4 ha ST)	62.6%	17.0%	12.1%	3.3%	3.0%	1.9%	0.2%	100.0%

<b>DINKEL</b>	<b>OSTRO</b>	<b>OBERKULMER ROTKORN</b>	<b>EDELWEISSER</b>	<b>GLETSCHER</b>	<b>COPPER</b>	<b>FLAUDER</b>
Überhängende Blätter	stark	stark bis sehr stark	mittel	gering	gering bis mittel	hoch
Bewachsung der Blattscheide	mittel	mittel	stark	stark	mittel	stark
Bewachsung der Ähre	gering bis mittel	mittel	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel	stark
Dichte der Ähre	locker	locker	mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	locker bis mittel
Länge der Ähre	lang	sehr lang	mittel bis lang	mittel	mittel	mittel
Begrannung	kurz bis mittel	kurz bis mittel	mittel	mittel bis lang	lang	kurz bis mittel
Ährenhaltung	gebogen	gebogen				
Farbe der Ähre			weiss	weiss	gefärbt	weiss
Zusätzliche Informationen	Sortenliste	Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz FiBL Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz FiBL-Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 483 ha)	63.2%	28.8%	3.2%	3.1%	1.5%	0.2%

ROGGEN	KWS SERAFINO		ELIAS	RECRUT	TURBOGREEN
	Samenträger	Restorer			
Pflanze: Länge	kurz bis mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	lang
Zweitoberstes Blatt: Länge	mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	lang
Zweitoberstes Blatt: Breite	schmal bis mittel	mittel	mittel	schmal bis mittel	mittel bis breit
Ähre: Länge	mittel bis lang	mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	mittel
Ähre: Dichte	dicht	mittel bis dicht	dicht	mittel	mittel
Behaarung unterhalb der Ähre	mittel bis stark	fehlend oder sehr gering	<b>mittel bis stark</b>	gering	mittel
Ähre: Bewachsung	mittel	mittel	stark		gering bis mittel
Weitere Informationen	EU-Sorte Sortenliste		EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 75 ha)	48.3%		23.5%	17.2%	11.0%

<b>HAFER</b>	<b>CANYON</b>	<b>LION</b>	<b>HUSKY</b>	<b>DELFIN</b>		<b>EAGLE</b>	<b>KWS SNOWBIRD</b>
Überhängende Blätter: %	mittel	gering	stark bis sehr stark	mittel		sehr gering bis gering	gering bis mittel
Behaarung des Blattrandes des 2. obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	fehlend oder sehr gering		fehlend oder sehr gering	mittel bis stark
Behaarung am obersten Knoten	fehlend	fehlend	fehlend	fehlend		fehlend	fehlend
Länge der Rispe	mittel	mittel	kurz bis mittel	mittel		mittel bis lang	mittel bis lang
Bewachsung der Hüllspelze	gering	mittel bis stark		mittel		mittel	mittel
Rispe: Stellung der Seitenäste	halbaufrecht	horizontal		halbaudrecht		halbaufrecht	horizontal
Neigung zur Begrannung	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	fehlend oder sehr gering		gering	sehr gering
Bewachsung der Deckspelze	gering	mittel bis stark	mittel	mittel		fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering
Kornfarbe	gelb	weiss	weiss	weiss		weiss	weiss
Art des Kornes	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn		Bespelztes Korn	Bespelztes Korn
Sortentyp	<b>Sommerhafer</b>	<b>Sommerhafer</b>	<b>Sommerhafer</b>	<b>Sommerhafer</b>		<b>Winterhafer</b>	<b>Winterhafer</b>
Weitere Informationen	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste		EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100% = 268 ha SH + 96 ha WH)	52.4%	21.7%	17.2%	8.7%		96.3%	3.7%

<b>SOMMERWEIZEN</b>	<b>GAGNONE</b>	<b>KEILA</b>	<b>TURETTAS</b>	<b>HARUKI</b>
Überhängende Blätter: %	sehr gering bis gering		mittel	hoch
Bewachsung der Blattscheide	stark		stark	stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark		stark bis sehr stark	mittel bis stark
Bew. des obersten Internodiums	stark bis sehr stark		stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel		stark	mittel
Dichte der Ähre	mittel bis dicht		mittel	locker
Begrannung	sehr kurz bis kurz	vorhanden	sehr kurz bis kurz	<b>begrannt</b>
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz		kurz	mittel bis lang
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen		stark gebogen	leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel		schmal	sehr schmal bis schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade		leicht gehoben	gerade
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse				
Hüllspelze. Verbreitung der inn. Behaarung	gering bis mittel		mittel	sehr gering
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)	mittel bis stark			
Halm: Füllung	sehr dick oder gefüllt	mittel	dünn	dünn
Farbe der Ähre	weiss		weiss	weiss
Weitere Merkmale	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte Peter Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 20 ha)	93.9%	3.5%	1.8%	0.7%

<b>SOMMERGERSTE</b>	<b>KWS ATRIKA</b>	<b>STING</b>	<b>QUENCH</b>
Zeiligkeit	2	2	2
Bewachsung der Ähre	stark	mittel	mittel
Länge der Hüllspelze im Verhältnis zum Korn	gleich lang	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	mittel	mittel bis stark	gering bis mittel
Dichte der Ähre	locker	mittel	locker
Spindel: Länge des untersten Gliedes	kurz bis mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel	gering	gering bis mittel
Behaarung der Basalborste (& der Spindel)	lang	fehlend	kurz
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	rudimentär	V-förmig
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich
Bespelztes Korn oder Nacktgerste	bespelztes Korn	bespelztes Korn	bespelztes Korn
Zusätzliche Informationen	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2025 (100 % = 66 ha)	80.5%	16.5%	3.0%

**Feldbesichtigung: Arbeitsblatt für Auszählungen Saatgetreide**

<b>Prod. Nr.</b>	<b>Sorte:</b>		<b>Kat:</b>			
<b>Fläche:</b>			<b>Feldname:</b>			
<b>Teil- fläche</b>	<b>Fläche in</b>	<b>Anzahl Ähren (Rispen) pro Are</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Aren</b>	<b>Abweichende Typen</b>	<b>Anzahl fremde Getreidearten</b>	<b>Flughafer</b>	<b>Samenübertragbare Krankheiten</b>	<b>Unkräuter</b>
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
<b>Total</b>						
<b>Mittel</b>						

↳ Übertrag in Fb-Formular

Bemerkungen:

**Feldbesichtigung: Arbeitsblatt für Auszählungen Saatgetreide**

<b>Prod. Nr.</b>	<b>Sorte:</b>		<b>Kat:</b>			
<b>Fläche:</b>			<b>Feldname:</b>			
<b>Teil- fläche</b>	<b>Fläche in</b>	<b>Anzahl Ähren (Rispen) pro Are</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Aren</b>	<b>Abweichende Typen</b>	<b>Anzahl fremde Getreidearten</b>	<b>Flughafer</b>	<b>Samenübertragbare Krankheiten</b>	<b>Unkräuter</b>
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
<b>Total</b>						
<b>Mittel</b>						

↳ Übertrag in Fb-Formular

Bemerkungen:

## Feldbesichtigung: Arbeitsblatt für Auszählungen Saatgetreide

<b>Prod. Nr.</b>	<b>Sorte:</b>		<b>Kat:</b>			
<b>Fläche:</b>			<b>Feldname:</b>			
<b>Teil- fläche</b>	<b>Fläche in</b>	<b>Anzahl Ähren (Rispen) pro Are</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Aren</b>	<b>Abweichende Typen</b>	<b>Anzahl fremde Getreidearten</b>	<b>Flughafer</b>	<b>Samenübertragbare Krankheiten</b>	<b>Unkräuter</b>
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
<b>Total</b>						
<b>Mittel</b>						

↳ Übertrag in Fb-Formular

Bemerkungen:

**Feldbesichtigung: Arbeitsblatt für Auszählungen Saatgetreide**

<b>Prod. Nr.</b>	<b>Sorte:</b>		<b>Kat:</b>			
<b>Fläche:</b>			<b>Feldname:</b>			
<b>Teil- fläche</b>	<b>Fläche in</b>	<b>Anzahl Ähren (Rispen) pro Are</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Aren</b>	<b>Abweichende Typen</b>	<b>Anzahl fremde Getreidearten</b>	<b>Flughafer</b>	<b>Samenübertragbare Krankheiten</b>	<b>Unkräuter</b>
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
<b>Total</b>						
<b>Mittel</b>						

↳ Übertrag in Fb-Formular

Bemerkungen:

